



Die Sporthalle an der Wettiner Straße ist fast 50 Jahre alt und ein Sanierungsfall. Doch sie ist bei weitem nicht die einzige marode Sportstätte in der Landeshauptstadt.

„Der Sport ist Oberbürgermeister Gerich als zuständigem Dezernenten offenbar nicht so wichtig“, kritisiert Rainer Pfeifer, der sportpolitische Sprecher der CDU-Rathausfraktion. „Es ist traurig, daß viele unserer Sportstätten einen hohen Sanierungsbedarf haben.“

Froh sind Pfeifer und der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Wolfgang Gores darüber, daß der geplante Abriß der Halle und die Planung für einen Neubau nur wenige Meter entfernt nun Gestalt annehmen.

„Ein rascher Neubau ist für unseren Schul- und Vereinssport äußerst wichtig“, erklärt Gores. Damit werde eine alte Forderung der CDU-Rathausfraktion endlich umgesetzt.

Eine umfangreiche Sanierung kommt für Pfeifer und Gores nicht in Frage, da sie eine jahrelange Schließung mit sich bringen würde. Dies sei aufgrund der intensiven Nutzung durch zahlreichen Schulen und Vereine aber undenkbar.

Schließlich liegen die Kosten für eine umfangreiche Sanierung auch nur unwesentlich unter den 14,3 Millionen Euro, die für den Neubau einer Drei-Feld-Halle mit leichtathletischen Einrichtungen veranschlagt wurden.

Für Rainer Pfeifer ist es unabdingbar, daß die Sport-Infrastruktur gesichert und rasch modernisiert werden muß. „Hier muß der OB als zuständiger Dezernent endlich die richtigen Prioritäten setzen.“